Bekämpfung der Kirschessigfliege „Drosophila suzukii“

Drosophila suzukii

Die Kirschessigfliege ist erst seit 2011 in der Schweiz. Doch ihre Fähigkeit, diverse Nutzpflanzen zu befallen und sich in Waldgebieten zurückzuziehen, macht sie zu einem ganzjährigen, schwierig zu bekämpfenden Schädling. Die Fliege befällt Früchte im Beeren-, Obst- und Weinbau. Agroscope-Forschende testen diverse Ansätze zur Bekämpfung. *Die Kirschessigfliege wurde zum erstenmal in der Schweiz im Juli 2011 auf Heidelbeeren im Tessin und auf Himbeeren im Graubünden gefunden. Sie befällt gesunde Früchte einer grossen Anzahl von Wirtspflanzen:* ***Holunder, Beeren darunter vor allem Erd-, Him-, Brom- und Heidelbeere, und Steinobst wie Kirsche, Zwetschgen, Pflaumen, Pfirsich und Aprikose sowie Reben.***

2 bis 3,5 mm
in der Länge
und 5 bis 6,5 mm
Flügelspannweite

<u>Das können / sollen alle machen:</u>

Man nehme eine PET – Flasche, 1.5Lt oder 0.5Lt und schneide 2 Eingänge auf halber Höhe aus
und biege die Klappen nach aussen oder brenne mit Lötkolben 3 bis 4 Löcher mit 3 bis 4mm Ø aus.
Eine Flasche – Hälfte sollte keine Löcher haben (Vorteil beim Leeren).
Zirka 4cm Essig einfüllen, etwas Zucker oder Sirup dazu, 1 Tropfen Abwaschmittel und aufhängen.
Auch die Zugabe von Alkohol und/oder etwas Back – Hefe hilft. Goldgelbes Band aufkleben (lockt die Fliegen an).
<u>Flasche leeren:</u> mit Tee – Sieb abfiltern, Flüssigkeit kann wieder verwendet werden. Gelegentlich Flüssigkeit erneuern.
Befallene Beeren, Früchte usw. müssen **sofort sauber abgeerntet und entsorgt** werden !
<u>Möglichkeiten</u>: Direkt in ein „Güllenloch“ kippen. Oder 30cm tief in der Erde vergraben. Oder, in abgedichtetem Plastikbeutel oder in einer Plastikflasche in den Gefrierer, am anderen Tag entsorgen. Oder mit kochendem Wasser übergiessen /entsorgen.
Da die Fallen am besten wirken, solange die Früchte nicht reif sind, müssen wir im Frühjahr (April/Mai) beginnen.
Sobald die Früchte reif sind geht der Schädling sofort dort hin.

25.03.2015/M. Tanner-L.

<u>Weitere Informationen:</u>
<u>http://www.strickhof.ch/fachwissen/obst-beeren/schaedlinge/drosophila-suzukii/</u>
oder: <u>www.agroscope.ch</u>

! Diese gemeine Fliege entwickelt sich im Sommer rasant in mehreren Generationen !
1 Fliege kann ca. 300 Eier legen !
Fängt man im Frühling 1 Fliege,
so verhindert man die Vermehrung
in Millionen – Höhe !!!